In stillem Gedenken an

Sylvia Freytag

gestorben am 21. Januar 2018

Dorothea Freytag
schrieb am 21. Januar 2023 um 0.20 Uhr

Hallo Sylvia

Vor 5 Jahren hast Du uns leider
Verlassen müssen Papa ist nun auch bei dir. Wir vermissen euch .Wir lieben euch
Ruht alle in Frieden
Mama und Geschwister

Dorothea Freytag wir
schrieb am 14. März 2021 um 7.41 Uhr

Wir sitzen am Frühstücks Tisch und du bist leider nicht dabei aber dein Bild steht immer auf dem Tisch. Du wolltest uns im Alter helfen hat nicht geklappt. Du bist erlöst.
Es tut sehr weh dich nicht mehr in den Arm nehmen zu können.
Wir vermissen dich so sehr.

Deine Eltern und Geschwister

Tina
schrieb am 21. Januar 2021 um 21.06 Uhr

Hallo mein Schatz,

Du fehlst hier so sehr

Kein Tag ist mehr wie er einmal war ...

Ich hoffe es geht Dir gut

Ich liebe und vermisse Dich sooo sehr ...

Dorothea Freytag
schrieb am 21. Januar 2021 um 6.36 Uhr

Es ist, als wäre mein Herz zerbrochen.
Es ist, als wäre ich nur noch halb.
Es ist, als wäre alles dunkel.
Es ist, als gäbe es keinen Halt.
Es ist meine Trauer. Trauer um dich.
Sabine Coners

Wir vermissen dich so sehr deine dich immer liebende Familie

Waltraud Sailer
schrieb am 9. Oktober 2019 um 19.04 Uhr

Letzte Woche war ich in Coburg, da hab ich das Dorle deine Mama gesprochen
Sie vermisst dich sehr.
Wir denken am dich.

Dorothea Freytag
schrieb am 20. Februar 2019 um 8.44 Uhr

Hallo unser Engel.
Heute vor 2 Jahren hast Du die schlimme Diagnose bekommen. Dein Leben war nur Helfen und Arbeit. Du hast gekämpft und alles auf Dich genommen Du wolltest Leben och leider hat es nicht geklappt.
Wir vermissen dich so sehr wir lieben Dich.

Mama und papili und Deine Schwestern mit Familie

Ulrike Hönig
schrieb am 26. Januar 2018 um 19.28 Uhr

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache.
(Antoine de Saint-Exupery)

Dragana
schrieb am 25. Januar 2018 um 19.36 Uhr

Du bist nun frei
und unsere Tränen
wünschen Dir Glück.
Goethe

Karin Schunk
schrieb am 25. Januar 2018 um 15.32 Uhr

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu.

Martin Falk
schrieb am 25. Januar 2018 um 10.35 Uhr

Immer ,
Wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen ,

Unsere Herzen halten dich gefangen ,
So als wärst du nie gegangen.

Was bleibt, sind Liebe
Und Erinnerungen !!!!
Wir werden dich vermissen

Antje Rotter
schrieb am 25. Januar 2018 um 10.34 Uhr

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Ich wünsche der Familie und Freunde, allen, die Silvia in ihrem Herzen haben, viel Kraft für die bevorstehende Zeit.

Iris Kühn
schrieb am 24. Januar 2018 um 20.13 Uhr

Trauer kann man nicht sehen,nicht hören,kann sie nur fühlen.Sie ist ein Nebel,ohne Umrisse.Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,aber die Hand fasst ins Leere.

Sabine Weingart
schrieb am 24. Januar 2018 um 17.37 Uhr

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden
eine Erlösung.

Dorothea Freytag
schrieb am 23. Januar 2018 um 23.27 Uhr

Geliebt und unvergessenDem Leben sind Grenzen gesetzt,
die Liebe ist grenzenlos.

Ingrid Arend
schrieb am 23. Januar 2018 um 23.26 Uhr

Ein kleiner Engel kam, lächelte und kehrte
um …

Annette Gleichmann
schrieb am 23. Januar 2018 um 20.30 Uhr

Du bist nun frei
und unsere Tränen
wünschen Dir Glück.
Goethe